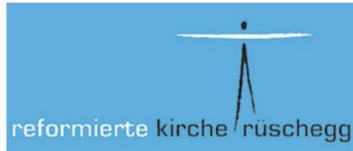


**KIRCHGEMEINDE RÜSCHEGG**




Präsidentin Kirchgemeinderat: Silvia Stähli, Tel. 031 738 01 44, silvia.staehli@kirche-rueschegg.ch  
Pfarramt: Annina Martin, Tel. 031 738 81 06, annina.martin@kirche-rueschegg.ch (Red. Gemeindefseite)  
Sekretariat: Ruth Zutter, Tel. 079 327 06 59, ruth.zutter@kirche-rueschegg.ch  
Sigristin: Sandra Randazzo, Tel. 079 272 79 71, sandra.randazzo@kirche-rueschegg.ch  
www.kirche-rueschegg.ch

**KIRCHLICHE FEIERN**

- OKTOBER**
- So. 5. 9.30 **Erntedankgottesdienst** mit Pfrn. Brigitte Fuchs und dem Orgelspiel Christine Heggendorf. Ein fröhlicher Herbstgottesdienst mit Tänzen der Trachtengruppe Rüscheegg. Anschliessend offeriert die Kirchgemeinde Zopf und frischen Süssmost!
  - So. 12. **Kein Gottesdienst** in der Kirche Rüscheegg. Wir verweisen gerne auf die Gottesdienste unserer Nachbarkirchengemeinden.
  - So. 19. 9.30 **Taufgottesdienst** mit Pfrn. Annina Martin und Christine Heggendorf an der Orgel.
  - So. 26. 19.30 **Taizéfeier** mit Pfrn. Annina Martin und Christine Heggendorf, Orgel.

**ANDACHTEN IN DEN ALTERSZENTREN**

- OKTOBER**
- Alters- und Begegnungszentrum Riffenmatt**
  - Di. 14. 15.00 **Gottesdienst** mit Pfarrerin Annina Martin und Johannes Josi am Klavier. Erntedank mit Abendmahl.
  - Alterszentrum Rüscheegg**
  - Do. 16. 10.15 **Gottesdienst** mit Pfarrerin Annina Martin und Christine Heggendorf am Klavier. Erntedank mit Abendmahl.

**ERWACHSENE UND SENIOR:INNEN**

- OKTOBER**
- Mi. 1. 13.30 **Silberfädeli** Im Rest. «Caroline», Graben, mit Rosmarie Frei und Margrit Brunner.
  - Di. 7. 14.00 **bis 16.00 Uhr. Frauennachmittag** im Mehrzweckraum bei der Kirche. Leitung: Sandra Randazzo. Für den Fahrdienst melden Sie sich rechtzeitig bei Sandra Randazzo unter Tel. 079 272 79 71.
  - Fr. 10. 9.00 **bis 11.00 Uhr. Eltern-Kind-Treff** im der Pfrundscheune.
  - Fr. 17. 12.00 **Offener Mittagstisch mit Lotto.** Mittagstisch im Rest. «Kreuzstrasse», Gambach. **An- oder Abmelden bis am Dienstag, 14. Oktober**, bei Theres Mäder, 031 738 01 04, am besten zwischen 17.00 und 19.00 Uhr.

**Seelsorge**  
Einen Moment zusammensitzen und sich austauschen; miteinander einen Kaffee trinken oder spazieren gehen. Unsere Pfarrerin, Annina Martin, Tel. 031 738 81 06, ist gerne für Sie oder Ihre Angehörigen da. Auch die Freiwilligen des Besucherdienstes kommen, auf Ihren Wunsch, gerne bei Ihnen vorbei.

**PFARRAMT**

**Abwesenheit**  
Vom Montag, den 29. September, bis und mit Sonntag, den 5. Oktober, ist Annina Martin in den Herbstferien. Vertreten wird sie in dieser Zeit von Pfr. Urs Müller. Er ist erreichbar unter der Telefonnummer 079 505 02 55.



BILD: © h.nachy/pixabay

Der Herr ist mein Hirte,  
der über mir wacht.  
Und ob ich auch irrte  
im Dunkel der Zeit,  
mir wird doch nichts mangeln,  
denn sein ist die Macht,  
die Gutes schafft.

Und ob ich schon lebte  
im finsternen Tal,  
und ob ich schon schwebte  
in Todesgefahr,  
ich lebe im Glauben,  
dass Gott allemal  
mich führt und hält.  
Du stehst mir zur Seite  
Ich fürchte mich nicht.  
Du bringst in die Weite,  
bereitest ein Mahl  
und heilst meine Wunden.  
Ich lasse dich nicht,  
mein Herr und Gott

THEOPHIL TOBLER  
- IN ANLEHNUNG AN DEN 23. PSALM

**KINDER UND JUGENDLICHE**

- KUW 1. Klasse**  
Montag, 20. Oktober,  
18.00 bis 19.00 Uhr  
Einschreiben und Elterninfo in der Kirche.
- KUW 3. Klasse**  
Freitag, 24. Oktober,  
13.45 bis 16.15 Uhr  
KUW-Nachmittag in der Kirchgemeindestube.
- KUW 8. Klasse**  
Mittwoch, 29. Oktober,  
17.15 bis 19.30 Uhr  
KUW-Abend in der Kirchgemeindestube.

**KIRCHLICHE HANDLUNGEN**

**Taufe**  
17. August:  
Leya Nerea Varela Varela,  
Gambach, Rüscheegg-Gambach.

**GRATULATIONEN**

In diesem Monat gehen die besten Glücks- und Segenswünsche an:

**Aus  
Datenschutzgründen  
dürfen wir leider  
keine Geburtstage  
im Internet  
veröffentlichen**

«Herbstklopfen»: Wenn die bunten Blätter anfangen, unsere Wege zu schmücken, die Natur uns zeigt, dass es Wunder gibt, eine Tasse Tee und eine Umarmung plötzlich ganz anders wärmen und der Regen das Zuhause noch gemütlicher macht. ESTRAGIL SCHÖNAST

Falls bei diesen Gratulationen jemand vergessen wurde, bitte ich Sie, mir dies mitzuteilen. Das Gleiche gilt, wenn jemand den Geburtstag in kommenden Ausgaben **nicht** veröffentlicht haben möchte. Wegen Redaktionsschluss dann jedoch **bitte spätestens zwei Monate vorher** mitteilen. Im Voraus vielen Dank! Ruth Zutter, Tel. 079 327 06 59.

**«Du bist der Quell des Lebens; Du bist Feuer, Wärme und Licht**

Diese Worte – die mich sehr ansprechen – finden sich in einem Lied, dessen Originaltext auf Spanisch geschrieben ist.

Es ist eines der Lieder, das eine Gemeinschaft in Frankreich seit einigen Jahren miteinander singt.

Zu Beginn des Zweiten Weltkriegs verliess der 25-jährige Roger Schutz, der Sohn eines reformierten Pfarrers, seine Heimat in der Schweiz, um den Menschen in Frankreich beizustehen, die unter dem Krieg litten.

Im Dorf Taizé nahm er Menschen auf. Gleichzeitig reifte in ihm der Wunsch, eine Gemeinschaft zu gründen – ein Traum, der schon früh in ihm zu wachsen begonnen hatte.

Ab 1944 entstand in Taizé eine solche Gemeinschaft, die gemeinsam betete – und sich um Menschen sorgte – durch Menschen, die durch den Krieg in Mitleidenschaft gezogen worden waren, oder auch für anderweitig in Not geratene Kinder.

Schon früh wurden auch Treffen veranstaltet, damit sich Angehörige verschiedener Kirchen und christlicher Gemeinschaften miteinander austauschen konnten.



In vielen Kirchgemeinden, auch in der Schweiz, finden bereits Taizé-Andachten statt.

Beispielsweise in unserer Nähe, in Riggisberg. Sie gleichen den Feiern, die auch in Taizé selbst bis heute gefeiert werden.

In diesen Andachten werden Lieder in verschiedenen Sprachen miteinander gesungen – mit jeweils ein paar Wiederholungen; ein Text aus der Bibel wird vorgelesen – und während einer Zeit der Stille kann man sich besinnen, Ruhe finden und eigene Gedanken machen. Selber habe ich schon früher entsprechende Andachten vorbereitet und mitgefeiert.

Mit der Zeit wurden auch an anderen Orten auf der Welt ähnliche Gemeinschaften gegründet. Immer wieder zog es auch junge Pilger nach Taizé, um gemeinsam zu wirken, zu beten, zu singen und in der Bibel zu lesen. Dies ist bis heute so. Und auch nach dem Tod von Bruder Roger wird das vielfältige Wirken fortgesetzt.

Am Sonntag, den 26. Oktober, findet abends um 19.30 Uhr zum ersten Mal in Rüscheegg eine solche Feier statt. Christine Heggendorf wird die Lieder begleiten, und ich werde den Kirchenraum für die Taizé-Andacht vorbereiten.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr dabei wärt. PFRN. ANNINA MARTIN



BILD: Detail aus Glasfenster in der Kirche Rüscheegg / © Jesper Diloehn